

# Stoffverteilung in der Mittelstufe Plus - Latein

## Grundsätzliche Hinweise:

- In allen Jgst. ist auf eine angemessen umfangreiche Berücksichtigung aller genannten Lektüreblöcke zu achten.
- Innerhalb der Fachschaft ist eine Abstimmung des Vorgehens in allen betroffenen Lerngruppen unabdingbar und ggf. eine genaue Dokumentation der behandelten Textstellen notwendig.
- Wenn an einer Schule ein L1- und ein L2-Zweig angeboten werden, muss der Unterricht in Jgst. 8 getrennt für die beiden Zweige gemäß den Vorgaben der jeweiligen Lehrpläne erfolgen. Daraus ergibt sich die „kleine Dehnung“ (s. u. Hinweise zu Jgst. 8).

**L1 und L2:** Stoffverteilung für die **Dehnung** („echte Dehnung“) der Inhalte der Jgst. 8, 9, 10 auf 8, 9, 9+ und 10:

## 8

- Abschluss der **Spracherwerbsphase** bis zum Ende der Jgst
- L<sub>1/2</sub> 8.3 **Übergangsektüre**: Verlagerung aus Jgst. 8 in Jgst. 9

### Hinweise:

- Jgst. 8 wird bei dieser „**echten Dehnung**“ durch die Verlagerung der Übergangsektüre in Jgst. 9 entlastet, so dass für den Abschluss der Spracherwerbsphase deutlich mehr Zeit als im Regelzug zur Verfügung steht. Bei entsprechendem Lerntempo kann in einer L1-Gruppe auch in Jgst. 8 ein dem Leistungsstand und dem Interesse der Lerngruppe angemessenes Thema der Übergangsektüre („Fabelhafte – Fiktionales – Spannendes“, „Alles, was Recht ist“ oder „das Buch der Bücher“) behandelt werden. In Jgst. 9 würde dann eine zweite Übergangsektüre gelesen werden.
- Bei der „**kleinen Dehnung**“, bei der nur in den Jgst. 9, 9+ und 10 der Stoff gedehnt wird, kann die Übergangsektüre nicht in Jgst. 9 verschoben werden, da sonst der Lehrplan für Jgst. 8 nicht erfüllt würde. Allerdings kann in Jgst. 9 ein weiteres Thema der Übergangsektüre behandelt werden.

## 9

- **Übergangslektüre** gemäß den Vorgaben von L<sub>1/2</sub> 8.3
- L<sub>1/2</sub> 9.1.1 „**Macht und Politik**“
- L<sub>1/2</sub> 9.1.2 „**Liebe, Laster, Leidenschaft**“: Beschränkung auf **Martial**, Epigramme
- Die Vorgaben von L<sub>1/2</sub> 9.2, 9.3, 9.4 und 9.5 sind entsprechend dieser Stoffauswahl umzusetzen.

### Hinweis:

- zur **Übergangslektüre** s. die Unterscheidung zwischen „echter Dehnung“ und „kleiner Dehnung“ in den Hinweisen zu Jgst. 8

## 9+

- L<sub>1/2</sub> 9.1.2 „**Liebe, Laster, Leidenschaft**“, allerdings **ohne Martial**, Epigramme
- L<sub>1/2</sub> 9.1.3 „**Rom und Europa**“
- Im Vorgriff auf L<sub>1/2</sub> 10.1.1 „**Rede und Brief – Kommunikation in der Antike**“ wird eine dem Kenntnisstand der Lerngruppe angemessene Cicero-Rede in Auszügen (ggf. mit Texten zur Rhetorik) behandelt.
- Die Vorgaben von L<sub>1/2</sub> 9.2, 9.3, 9.4 und 9.5 sind entsprechend dieser Stoffauswahl umzusetzen, ebenso L<sub>1/2</sub> 10.2, 10.3 und 10.4, allerdings in Beschränkung auf das für Cicero Einschlägige.

## 10

- Der Unterricht erfolgt nach den Vorgaben des Lehrplans.
- In L<sub>1/2</sub> 10.1.1 „**Rede und Brief – Kommunikation in der Antike**“ Beschränkung auf Briefliteratur

**L1 und L2:** Inhalte für das **Zusatzjahr 9+** bei Unterricht im Regelzug der Jgst. 8, 9, 10:

**9+**

- In Jgst. 9+ werden zu den in den Lektüreblöcken L<sub>1/2</sub> 9.1.1, 9.1.2 und 9.1.3 genannten Autoren und Werken weitere Textstellen behandelt, die in Jgst. 9 noch nicht Gegenstand des Unterrichts waren.
- Im Vorgriff auf L<sub>1/2</sub> 10.1.1 „**Rede und Brief – Kommunikation in der Antike**“ wird eine dem Kenntnisstand der Lerngruppe angemessene Cicero-Rede in Auszügen (ggf. mit Texten zur Rhetorik) behandelt.
- Die Vorgaben von L<sub>1/2</sub> 9.2, 9.3, 9.4 und 9.5 sind entsprechend dieser Stoffauswahl umzusetzen, ebenso L<sub>1/2</sub> 10.2, 10.3 und 10.4, allerdings in Beschränkung auf das für Cicero Einschlägige.